

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1878

18.9.1878

Mittwoch, den 18. September 1878.

Zwölfte Vorstellung ausser Abonnement

des
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Das

Nachtlager in Granada.

romantische Oper in zwei Aufzügen, nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreutzer.

Personen:

- Ambrosio, ein alter Hirte Herr Ludwig.
 - Gabriele, seine Nichte Fräulein Will.
 - Ein Jäger Herr Hauser.
 - Gomez,)
 - Vasko,) Hirten (Herr Rosenberg.
 - Pedro,) (Herr Kürner.
 - Graf Otto, ein deutscher Ritter Herr Klages.
- Ritter. Jäger. Gerichtsdienner. Hirten. Landleute.

Handlung geht in der spanischen Provinz Granada in der Mitte des sechszehnten Jahrhunderts vor.

**Billete, Zettel u. Textbücher
sind bei Hauswart Ackermann von 12—2 Uhr
und Abends an der Kasse zu haben.**

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.**

Krank: Fräulein Burger, Herr Holdampf.

Preise der Plätze:

Fremdenloge I. Rangs	5 M. — Pf.	Parterre	2 M. 50 Pf.
Logen I. Rangs	5 " — "	Logen II. Rangs	2 " — "
Amphitheater	4 " 50 "	Logen III. Rangs	1 " — "
Parterre-Logen	3 " 50 "	Stehplätze im II. und III. Rang	— " 70 "
Sperrsitze	3 " 50 "	Gallerie	— " 50 "

Bekanntmachung.

Das Abonnement für das Theater zu Baden betreffend.

Es wird ein Abonnement auf 32 Vorstellungen eröffnet, welche vom 9. Oktober 1878 bis zum 1. Mai 1879 stattfinden sollen.

Die Abonnementspreise sind:

Amphitheater	für den Platz 12 M. — Pk.	für 4 Vorstellungen,
Loge I. Rangs	" " " 12 " — " "	4 " "
Loge II. Rangs	" " " 4 " 60 " "	4 " "
Parterre-Loge	" " " 8 " 40 " "	4 " "
Sperrsitze	" " " 8 " 40 " "	4 " "

Auf einzelne Plätze in den Logen kann nicht abonniert werden, nur auf ganze Logen.

Der Abonnementsbetrag wird von 4 zu 4 Vorstellungen zum Voraus erhoben.

Der Abonnent verpflichtet sich schriftlich für 32 Vorstellungen, die Hoftheater-Verwaltung dagegen erkennt nur die Verbindlichkeit an, die 4 Vorstellungen, wofür sie den Abonnementsbetrag erheben liess, zu geben.

Schriftliche Anmeldungen unter der Adresse „An die Grossherzogliche Hoftheater-Verwaltung in Karlsruhe“ können dem Hauswart Ackermann im Theatergebäude zu Baden übergeben werden.

Die nach dem 1. Oktober eingehenden Anmeldungen früherer Abonnenten können nur dann berücksichtigt werden, wenn die Plätze noch nicht genommen sind.

Karlsruhe, den 6. September 1878.

General-Direction des Grossherzoglichen Hoftheaters.

Mittwoch den 25. September. Dreizehnte Vorstellung ausser Abonnement.